



Checkliste Reha-Antrag

So bereiten Sie Ihren Antrag auf medizinische Rehabilitation vor

Eine Rehabilitation soll Ihre Gesundheit und Ihre Teilhabe am Alltags- und Berufsleben wiederherstellen. Damit Ihr Antrag zügig bearbeitet werden kann, ist eine gute Vorbereitung entscheidend. Diese Checkliste führt Sie Schritt für Schritt durch das Verfahren.

1 WER IST FÜR SIE ZUSTÄNDIG?

- ☐ **Deutsche Rentenversicherung** – wenn Sie noch im Erwerbsleben stehen und die Reha Ihre Arbeitsfähigkeit erhalten oder wiederherstellen soll (häufigster Fall).
- ☐ **Krankenkasse** – wenn Sie bereits Rente beziehen, nicht mehr erwerbstätig sind oder es um eine Anschlussheilbehandlung geht.
- ☐ **Berufsgenossenschaft** – wenn die Erkrankung Folge eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit ist.

Unsicher? Reichen Sie den Antrag bei der Deutschen Rentenversicherung ein – diese leitet ihn bei Nichtzuständigkeit innerhalb von 14 Tagen automatisch an den richtigen Träger weiter.

2 FORMULARE, DIE SIE SELBST AUSFÜLLEN

- ☐ **G0100** – Antrag auf Leistungen zur Teilhabe (Rehabilitationsantrag)
Kernformular – Download in unserem Downloadbereich oder unter [deutsche-rentenversicherung.de](https://www.deutsche-rentenversicherung.de)
- ☐ **G0110** – Anlage zum Antrag auf Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
- ☐ **G0115** – Selbsteinschätzungsbogen
Ihre eigene Einschätzung zu Beschwerden, Alltag und Beruf – nehmen Sie sich dafür Zeit

Tipp zum G0115: Die Deutsche Rentenversicherung empfiehlt, diesen Bogen **online über den eAntrag** auszufüllen – dort führen Hilfetexte durch die Fragen, Sie können zwischenspeichern (bis zu 30 Tage) und erhalten sofort eine Sendebestätigung. Planen Sie etwa **25 Minuten** ein. Wichtig ist die Reihenfolge: Bitte erst den Reha-Antrag **G0100 absenden** und den Selbsteinschätzungsbogen **danach** übermitteln – das erleichtert die Zuordnung und beschleunigt die Bearbeitung. Bereithalten sollten Sie Ihre Versicherungsnummer, eine Auflistung Ihrer Gesundheitsstörungen, Namen und Anschriften Ihrer behandelnden Ärztinnen und Ärzte sowie – falls vorhanden – Ihren Schwerbehindertenausweis.

3 FORMULARE, DIE WIR FÜR SIE AUSFÜLLEN

- ☐ **S0051** – Befundbericht für die Deutsche Rentenversicherung
Seit 01.01.2021 der bundesweit einheitliche ärztliche Befundbericht – bitte bei uns anfordern
- ☐ **S0052** – Zusatzbogen onkologische Rehabilitation
Nur bei Krebserkrankungen zusätzlich erforderlich
- ☐ Bei Zuständigkeit der Krankenkasse: **Muster 61**
Ärztlicher Reha-Antrag anstelle der S-Formulare

Das Formular **S0050** (Honorarabrechnung) betrifft ausschließlich die Abrechnung zwischen Praxis und Rentenversicherung. Sie müssen sich darum nicht kümmern.

4 UNTERLAGEN ZUSAMMENSTELLEN

- ☐ Aktuelle **Arzt- und Entlassungsbriefe** der letzten zwei Jahre
- ☐ **Befunde** aus Röntgen, MRT, CT, Labor oder anderen Untersuchungen
- ☐ Liste Ihrer **aktuellen Medikamente** mit Dosierung
- ☐ Nachweise über **bisherige Therapien** (Physiotherapie, Psychotherapie, Schmerztherapie, Kuren)
- ☐ **Sozialversicherungsnummer** und Versichertenkarte
- ☐ Bei Berufstätigkeit: Angaben zu **Tätigkeit und Belastungen** am Arbeitsplatz
- ☐ Ggf. **Schwerbehindertenausweis** oder Bescheid über den Grad der Behinderung



5 IHREN ANTRAG GUT BEGRÜNDEN

Je nachvollziehbarer Sie Ihre Einschränkungen schildern, desto besser kann der Träger entscheiden. Beschreiben Sie konkret statt allgemein – ein Beispiel: nicht „Rückenschmerzen“, sondern „Ich kann seit acht Monaten keine 15 Minuten mehr am Stück stehen und muss meine Arbeit im Verkauf regelmäßig unterbrechen.“

- ☐ Welche **Beschwerden** bestehen – seit wann, wie häufig, wie stark?
- ☐ Welche **Alltagstätigkeiten** fallen Ihnen schwer (Treppensteigen, Einkaufen, Körperpflege, Hausarbeit)?
- ☐ Welche **beruflichen Anforderungen** können Sie nicht mehr erfüllen?
- ☐ Welche **Behandlungen** haben Sie bereits versucht – mit welchem Ergebnis?
- ☐ Welches **Ziel** verfolgen Sie mit der Reha?

Wunschlinik: Sie dürfen eine bevorzugte Einrichtung angeben. Der Träger ist daran nicht gebunden, berücksichtigt begründete Wünsche aber häufig – etwa bei Nähe zum Wohnort oder besonderer fachlicher Ausrichtung.

6 ANTRAG EINREICHEN & WEITERES VORGEHEN

- ☐ Alle Formulare **vollständig ausfüllen** und unterschreiben
- ☐ **Kopien für Ihre Unterlagen** anfertigen
- ☐ Antrag per Post oder online einreichen
Online über den eAntrag der Deutschen Rentenversicherung möglich · Bearbeitungsdauer in der Regel drei bis sechs Wochen
- ☐ Bei **Ablehnung**: Innerhalb eines Monats Widerspruch einlegen
Sprechen Sie uns an – wir unterstützen Sie mit einer ergänzenden Stellungnahme

7 GUT ZU WISSEN

Wiederholungsantrag: Eine erneute Reha ist in der Regel frühestens vier Jahre nach der letzten möglich – Ausnahmen aus gesundheitlichen Gründen sind zulässig.

Zuzahlung: Bei stationärer Reha fallen üblicherweise 10 € pro Tag an (bei der Rentenversicherung längstens 42 Tage im Kalenderjahr). Eine Befreiung ist bei geringem Einkommen möglich.

Anschlussheilbehandlung: Direkt nach einem Krankenhausaufenthalt wird die Reha über den Sozialdienst der Klinik eingeleitet – dann ist kein eigener Antrag erforderlich.

8 IHRE NOTIZEN

Reha-Träger / Aktenzeichen

Antrag abgeschickt am

Wunschlinik / Anmerkungen

Diese Checkliste dient der Orientierung und ersetzt keine individuelle Beratung. Sprechen Sie uns gerne an – wir unterstützen Sie beim Ausfüllen und erstellen den ärztlichen Befundbericht.